

# Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

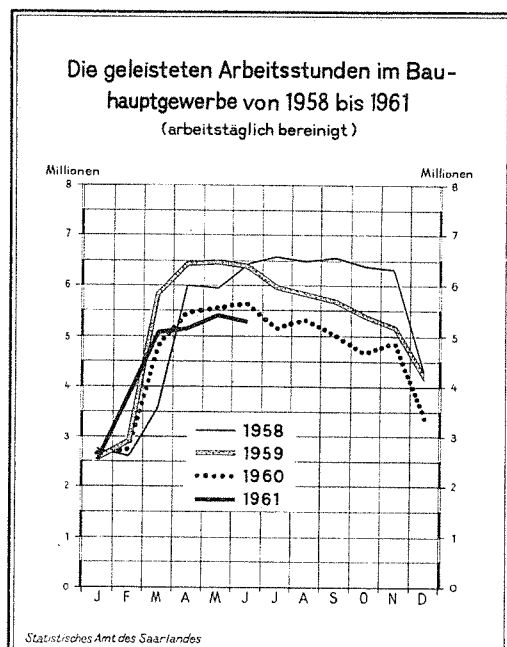
Fernsprecher 6 4911

\*) F I I - m - 8/1961

Ausgegeben am 22. September 1961

## Das saarländische Bauhauptgewerbe im Monat Juni 1961

Die Bautätigkeit lag im Monat Juni in ihrem Ergebnis unter dem des Vormonats. Die Abschwächung betraf alle Bereiche und bewegte sich in den einzelnen Sektoren zwischen 0,2 und 12,1 vH. Demgegenüber haben die Auftragsbestände weiter zugenommen.



Die Zahl der Beschäftigten ging nach dem leichten Anstieg im Vormonat um 400 Personen auf rund 31 000 zurück. Die Verminderung ist fast ausschliesslich auf den Rückgang in der Gruppe der Helfer und Hilfsarbeiter zurückzuführen, wogegen in den übrigen Beschäftigungsgruppen nur unwesentliche Veränderungen festgestellt wurden.

In Auswirkung neuer Tarifvereinbarungen ab 1. Juni nahm die Lohn- und Gehaltssumme zu. Die Aufwendungen für Löhne erhöhten sich um 2,6 vH auf 17,9 Mill. DM, während die Gehaltssumme sogar um 8,3 vH auf 1,9 Mill. DM anstieg.

Bei der gleichen Anzahl von Arbeitstagen (24) war die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden gegenüber dem Vormonat leicht rückläufig (– 2,9 vH), wogegen die Erlöse eine Zunahme um 1,8 vH auf 45 Mill. DM verzeichneten.

Die Auftragsbestände erfuhren eine weitere Erhöhung (1 Mill. DM) und erreichten damit einen Stand von 181,5 Mill. DM.

## Entwicklung der Beschäftigten und der geleisteten Arbeitsstunden

Erhebungsmerkmale	Einheit	Monatsdurchschnitt			1960	1961	1961	Veränderungen Juni 61 gegenüber	
		1958	1959	1960	Juni	Mai	Juni	Juni 1960	Mai 1961
								vH	
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	34 598	34 207	31 160	31 994	31 408	30 981	– 3,2	– 1,4
Arbeitsstunden insgesamt (arbeitstäglich bereinigt)	1 000	5 321	5 240	4 611	5 674	5 445	5 285	– 6,9	– 2,9
Wohnungsbau	1 000	1 901	1 746	1 559	1 998	1 760	1 755	– 12,2	– 0,3
Landwirtschaftlicher Bau	1 000	11	12	22	31	34	30	– 3,2	– 11,8
Gewerbl. u. industr. Bau	1 000	1 281	1 238	1 236	1 438	1 372	1 330	– 7,5	– 3,1
Öffentlicher u. Verkehrsbau	1 000	2 128	2 244	1 794	2 207	2 279	2 170	– 1,7	– 4,8
davon: Hochbau	1 000	639	696	533	671	646	595	– 11,3	– 7,9
Strassenbau	1 000	.	.	597	729	824	821	+ 12,6	– 0,4
sonstiger Tiefbau	1 000	.	.	664	807	809	754	– 6,6	– 6,8

Statistische Berichte mit \*(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

## Überblick 1. Halbjahr 1961

Die Ende des Vorjahres zu beobachtende steigende Nachfrage nach Bauleistungen hielt auch im 1. Halbjahr 1961 weiterhin an. Die monatlichen Auftragseingänge übertrafen die Erledigungen, so dass das saarländische Bauhauptgewerbe Ende Juni über Auftragsvorräte in Höhe von über 181 Mill. DM verfügte. Gegenüber der gleichen Vorjahreszeit bedeutet dies einen Anstieg der Bestände um 52 vH oder 62 Mill. DM. Hierbei muss jedoch berücksichtigt werden, dass in der Berichtszeit mehrere Grossaufträge vergeben wurden, die sich auf einen engen Bereiche konzentrierten und nur einigen Grossbetrieben zugute kamen. Anzeichen einer Überhitzung der Baukonjunktur im ersten Halbjahr lagen trotz der guten Auftragsentwicklung nicht vor.

Dank der günstigen Witterung und des ständig steigenden Baubedarfes setzten die Bauarbeiten bereits Mitte Februarkräftig ein. Die Bauleistung im 1. Vierteljahr – gemessen an den geleisteten Arbeitsstunden – übertraf das Ergebnis der gleichen Zeit im Vorjahr um 9 vH, während sich die Bautätigkeit in den nachfolgenden Monaten nicht voll entfalten konnte. Die monatlichen Ergebnisse blieben unter denen der Vorjahresmonate, was vor allem auf die verhältnismässig starken Niederschläge in den Monaten April und Mai zurückzuführen war. Infolge dieser Abschwächung konnte der Leistungsvorsprung aus dem 1. Vierteljahr nicht auf das 2. Vierteljahr ausgedehnt werden, so dass die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden im 1. Halbjahr 1961 nur mehr geringfügig über dem Ergebnis der ersten Jahreshälfte 1960 lag.

Die Beschäftigung bewegte sich im Durchschnitt des 1. Halbjahres um annähernd 3 vH unter dem Stand der 1. Vorjahreshälfte. Von der Verminderung waren alle Beschäftigungsgruppen betroffen. Die Gruppe der Helfer und Hilfsarbeiter hatte mit 400 Personen die absolut stärkste Abnahme, während der Rückgang bei den Facharbeitern, Polieren und Meistern nur 250 Beschäftigte betrug.

Trotz des niedrigeren Beschäftigungsstandes hat die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden in der ersten Jahreshälfte gegenüber der Vorjahreszeit leicht zugenommen (+ 0,8 vH).

**Geleistete Arbeitsstunden in den beiden 1. Halbjahren 1960 und 1961 in Mill.**

Zeit	insgesamt	Wohnungs- bau	land- wirtschaftl. Bau	gewerbl. und industr. Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
					insgesamt	Hochbau	Strassenbau	sonst. Tiefbau
1. Halbjahr 1960	26,6	8,8	0,1	7,0	10,7	3,2	3,4	4,1
1. Halbjahr 1961	26,8	8,5	0,2	7,2	10,9	3,0	4,0	3,9
Veränderungen 1. Hj. 1961 gegen 1. Hj. 1960 in vH	+ 0,8	- 3,4	+ 100,0	+ 2,9	+ 1,9	- 6,2	+ 17,6	- 4,9

Die Veränderungen in den einzelnen Baubereichen waren jedoch unterschiedlich. So standen den Zunahmen im gewerblichen und industriellen Bau (+ 2,9 vH), im Strassenbau (+ 17,6 vH) sowie im landwirtschaftlichen Bau (+ 100,0 vH) Leistungsminderungen im Wohnungsbau (- 3,4 vH) und im öffentlichen Hoch- und Tiefbau (- 6,2 bzw 4,9 vH) gegenüber. In den Ergebnissen zeigt sich, dass die erhöhte Investitionsneigung der gewerblichen Wirtschaft angesichts der allgemeinen Konjunkturentwicklung anhielt. In dem erhöhten Leistungsanstieg im Strassenbau kommt der starke Fortschritt in der Realisierung der geplanten Bauprojekte sehr deutlich zum Ausdruck, wobei das Volumen der Bauproduktion in Auswirkung des intensiveren Maschineneinsatzes in diesem Sektor weit höher war als im ersten Halbjahr 1960. Dieses Ergebnis konnte jedoch nur auf Kosten des öffentlichen Hochbaues sowie des sonstigen Tiefbaues erzielt werden. Die Verdoppelung der Leistung im landwirtschaftlichen Bau, der

in der saarländischen Bauwirtschaft eine untergeordnete Rolle spielt, wurde vor allem durch die staatlichen Förderungsmassnahmen im Rahmen der Strukturverbesserung der Landwirtschaft bewirkt.

Die Erlöse nahmen im 1. Halbjahr um 2,7 vH auf 228,3 Mill. DM gegenüber dem 1. Halbjahr 1960 zu. Mit Ausnahme des öffentlichen Hoch- und Tiefbaues lagen die Umsätze in allen übrigen Bereichen zum Teil erheblich über den Vorjahresergebnissen.

**Umsatz in den beiden 1. Halbjahren 1960 und 1961 in Mill. DM.**

Zeit	insgesamt	Wohnungs- bau	land- wirt- schaftl. Bau	gewerbl. und industr. Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
					insgesamt	Hochbau	Strassen- bau	sonst. Tiefbau
1. Halbjahr 1960	222,3	65,3	0,9	62,6	93,5	28,8	30,2	34,5
1. Halbjahr 1961	228,3	66,5	2,0	67,2	92,6	26,0	38,6	28,0
Veränderungen								
1. Halbjahr 1961 gegen	+ 2,7	+ 1,8	+ 122,2	+ 7,3	- 1,0	- 9,7	+ 27,8	- 18,8
1. Halbjahr 1960 in vH								

## ERLÄUTERUNGEN

In der Bauberichterstattung sind alle Betriebe der nachfolgend aufgezählten Gewerbe erfasst:

Hoch- und Ingenieurbau, Tiefbau und Ingenieurbau, Strassenbau, Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbebezüge, Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau, Isolierbau, Abbruchbetriebe, Zimmerei und Ingenieurholzbau, Dachdeckerei, Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe.

### Beschäftigte

Als Beschäftigte gelten alle Arbeitskräfte einschliesslich Inhaber, die am Monatsende in einem Beschäftigungsverhältnis stehen.

### Löhne und Gehälter

In die Bruttosummen sind einbezogen: Erziehungsbeihilfen, Vergütungen für Urlaub, Feiertage, Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Lohnausgleichskasse oder das Arbeitsamt getragen werden, Beiträge zur Lohnausgleichskasse und zur Zusatzversorgungskasse, Zuschüsse des Arbeitgebers zu den Leistungen der Kranken- und Unfallversicherung, Gratifikationen, Erfolgsprämien, Umsatzbeteiligungen.

Nicht erfasst sind: Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Trennungsentschädigungsauslösung, Wege- und Unterkunftsgelder, Fahrtkosten sowie sonstige Vergütungen, die Spesenersatz und nicht Arbeitseinkommen sind, Vergütungen, die von der Lohnausgleichskasse oder dem Arbeitsamt zurück-erstattet werden.

Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zu den Löhnen gerechnet.

### Geleistete Arbeitsstunden

Alle von den Beschäftigten und Inhabern auf Baustellen oder Bauhöfen tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

### Umsatz

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Inland, in den deutschen Freihäfen, sowie der Umsatz mit Streitkräften im Bundesgebiet.

### Auftragsbestand

Alle am Ende des Monats noch nicht ausgeführten Aufträge einschliesslich der angefangenen Arbeiten.

# I. - BESCHÄFTIGTENGROUPE, LÖHNE UND GEHÄLTER

Zeitraum	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber	kaufm. u. techn. Angestellte (einschl. Lehrlinge)	übrige Beschäftigte					
				insgesamt	Facharbeiter Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarb.	gewerbliche Lehrlinge und Umschüler		
1957 Jahres Ø	31 634	1 159	2 006 <sup>1)</sup>	28 606 <sup>1)</sup>	14 344 <sup>1)</sup>	13 264	1 132	in Millionen Franken <sup>1)</sup> 1 219 <sup>1)</sup> 135 <sup>1)</sup>	
1958 Jahres Ø	34 598	1 143	1 957	31 498	15 748	14 963	787	1 430	154
1959 Jahres Ø	34 207	1 131	2 118	30 958	15 836	14 534	588	.. <sup>2)</sup>	.. <sup>2)</sup>
in 1 000 DM									
1960 Januar	29 055	1 109	2 120	25 826	14 365	11 001	460	9 015	1 622
Februar	29 382	1 124	2 124	26 134	14 429	11 245	460	8 486	1 633
März	32 374	1 116	2 092	29 166	15 560	13 132	474	15 039	1 604
April	32 550	1 120	2 127	29 303	15 546	13 232	525	15 741	1 632
Mai	32 622	1 122	2 123	29 377	15 586	13 235	556	16 934	1 713
Juni	31 994	1 133	2 122	28 739	15 556	12 636	547	16 618	1 723
Juli	32 435	1 122	2 118	29 195	15 957	12 708	530	16 555	1 730
August	31 971	1 117	2 100	28 754	15 926	12 342	486	17 354	1 728
September	31 283	1 113	2 095	28 075	15 427	12 215	433	16 425	1 739
Oktober	30 801	1 122	2 093	27 586	15 217	11 980	389	15 087	1 759
November	30 447	1 105	2 095	27 247	15 186	11 685	376	15 113	1 784
Dezember	29 003	1 105	2 094	25 804	14 868	10 589	347	13 102	2 099
Jahres Ø	31 160	1 117	2 109	27 934	15 302	12 167	465	14 622	1 731
1961 Januar	28 018	1 085	2 051	24 882	14 403	10 132	347	9 130	1 702
Februar 3)	29 463	1 083	2 039	26 341	14 695	11 276	370	12 132	1 699
März	31 311	1 073	2 077	28 161	15 053	12 745	363	17 065	1 725
April	31 367	1 075	2 114	28 178	15 026	12 759	393	15 776	1 747
Mai	31 408	1 083	2 123	28 202	15 165	12 658	379	17 483	1 772
Juni	30 981	1 100	2 102	27 779	15 160	12 234	385	17 941	1 919
Juli									
August									
September									
Oktober									
November									
Dezember									
Jahres Ø									

1) Monatsdurchschnitt aus dem 2. Halbjahr. — 2) Jahresdurchschnitte können wegen der unterschiedlichen Währungen nicht errechnet werden.

3) Ab Februar 1961 vorläufige Ergebnisse.

## II. - GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IN 1 000

Zeitraum	Anzahl der Arbeits- tage	Geleistete Arbeits- stunden insgesamt	davon							darunter für Streitkräfte
			Wohnungs- bau	landw. Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau				
						insgesamt	Hochbau	Strassen- bau	sonst. Tiefbau	
1957 Jahressumme	300	59 542	22 866	201	14 497	21 978	5 068	16 910	-	
Monats Ø	25	4 962	1 906	17	1 208	1 831	422	1 409	-	
1958 Jahressumme	300	63 850	22 814	130	15 368	25 538	7 674	17 864	1	
Monats Ø	25	5 321	1 901	11	1 281	2 128	639	1 489	0	
1959 Jahressumme	301	63 084	21 016	141	14 906	27 021	8 381	18 640	6	
Monats Ø	25,1	5 257	1 751	12	1 242	2 252	699	1 553	1	
1960 Januar	25	2 608	732	12	781	1 083	359	279	445	2
Februar	25	2 750	732	5	888	1 125	355	313	457	-
März	27	5 226	1 699	21	1 293	2 213	705	695	813	-
April	24	5 260	1 800	21	1 339	2 100	614	712	774	-
Mai	25	5 549	1 957	17	1 406	2 169	607	726	836	-
Juni	23	5 220	1 838	29	1 323	2 030	617	671	742	-
Juli	26	5 373	1 977	21	1 414	1 961	567	650	744	-
August	26	5 566	1 986	27	1 484	2 069	616	729	724	-
September	26	5 254	1 848	24	1 418	1 964	568	693	703	-
Oktober	26	4 876	1 658	47	1 347	1 824	513	642	669	-
November	24	4 711	1 587	31	1 283	1 810	524	649	637	-
Dezember	26	3 495	1 082	16	1 002	1 395	413	477	505	3
Jahressumme	303	55 888	18 896	271	14 978	21 743	6 458	7 236	8 049	5
Monats Ø	25,3	4 657	1 575	22	1 248	1 812	538	603	671	0
1961 Januar	26	2 617	731	9	921	956	269	361	326	-
Februar 1)	24	3 640	1 180	16	1 040	1 404	411	472	521	-
März	26	5 282	1 636	84	1 379	2 183	576	789	818	2
April	24	4 913	1 575	41	1 259	2 038	521	767	750	7
Mai	24	5 227	1 689	33	1 317	2 188	620	791	777	11
Juni	24	5 074	1 685	29	1 277	2 083	571	788	724	12
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										
Jahressumme										
Monats Ø										

<sup>1)</sup> Ab Februar 1961 vorläufige Ergebnisse.

### III. - UMSATZ NACH ART DER BAUTEN

Zeitraum	Umsatz ingesamt	davon							darunter für Streit- kräfte
		Wohnungs- bau	landwirtsch. Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau				
					insgesamt	Hochbau	Strassen- bau	sonst. Tiefbau	
in Millionen Franken									
1957 Jahressumme	44 368	14 959	223	11 993	17 193	.	.	.	-
Monats Ø	3 697	1 247	18	999	1 433	.	.	.	-
1958 Jahressumme	59 200	19 221	115	15 467	24 397	6 826	17 571		1
Monats Ø	4 933	1 602	9	1 289	2 033	569	1 464		0
1959									
Summe 1. Halbjahr	30 563	8 086	61	8 564	13 852	3 690	10 162		-
in 1 000 DM									
1959									
Summe 2. Halbjahr	289 976	86 037	728	70 381	132 830	40 404	92 426		60
1960									
Januar	36 501	8 685	212	9 317	18 287	5 820	3 950	8 517	29
Februar	27 668	7 794	37	8 583	11 254	3 469	3 877	3 908	-
März	36 754	10 878	100	11 808	13 968	4 162	4 700	5 106	-
April	37 848	11 633	140	10 672	15 403	4 745	5 567	5 091	-
Mai	41 798	13 524	115	10 404	17 755	5 557	6 264	5 934	-
Juni	41 771	12 808	262	11 841	16 860	5 039	5 837	5 984	-
Juli	45 958	15 359	141	12 751	17 707	5 093	6 185	6 429	-
August	42 363	14 313	169	11 728	16 153	4 740	7 124	4 289	-
September	45 443	14 494	305	14 326	16 318	5 362	5 860	5 096	-
Oktober	46 102	14 390	393	11 769	19 550	5 012	6 538	8 000	-
November	43 519	13 358	307	11 886	17 968	5 193	6 902	5 873	-
Dezember	53 928	15 955	288	14 781	22 904	6 638	8 884	7 382	150
Jahressumme	499 653	153 191	2 469	139 866	204 127	60 830	71 688	71 609	179
Monats Ø	41 638	12 766	206	11 655	17 011	5 069	5 974	5 968	15
1961									
Januar	30 853	8 530	102	8 788	13 433	3 663	4 591	5 179	-
Februar 1)	27 411	8 102	146	9 752	9 411	2 951	3 654	2 806	-
März	40 741	11 492	715	12 386	16 148	4 595	7 232	4 321	8
April	40 117	13 041	419	11 779	14 878	4 000	6 627	4 251	101
Mai	44 179	12 654	398	12 128	18 999	5 199	7 918	5 882	62
Juni	44 994	12 665	205	12 368	19 756	5 613	8 626	5 517	12
Juli									
August									
September									
Oktober									
November									
Dezember									
Jahressumme									
Monats Ø									

1) Ab Februar 1961 vorläufige Ergebnisse.

## IV. -- AUFTRAGSBESTAND AM ENDE DES BERICHTSMONATS NACH GEWERBEZWEIGEN

Zeitraum	Insgesamt	davon								
		Hoch- und Ingenieur- bau	Tief- und Ingenieur- bau (ohne Strassen- bau)	Strassen- bau	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau 1)	Schornstein- Feuerungs- und Indu- strie- ofenbau	Isolier- bau	Zimmerei und Ingenieur- holzbau	Dach- deckerei	Stukkateur, Gipser-und Ver- putzer- gewerbe
in Millionen Franken										
1957 Monats Ø	13 657	2 607	1 252	1 625	4 587	2 090	219	332	350	595
1958 Monats Ø	21 062	4 918	1 620	3 203	7 258	2 193	291	452	464	663
in 1 000 DM										
1959 Monats Ø 2. Halbjahr	136 526	32 604	11 639	15 229	56 697	8 567	1 347	3 266	3 263	3 914
1960 Januar	119 233	30 767	10 554	12 558	46 175	7 327	1 762	4 171	2 471	3 448
Februar	122 259	30 356	9 271	13 278	48 680	7 564	2 080	3 775	2 946	4 309
März	120 995	31 938	8 068	11 147	50 879	6 270	1 574	3 750	2 879	4 490
April	123 198	32 604	7 941	10 555	51 502	6 469	1 635	3 739	3 207	5 546
Mai	123 865	35 640	7 383	10 044	49 552	5 370	2 714	4 013	3 553	5 556
Juni	119 557	34 853	8 414	9 658	45 568	5 276	2 871	3 369	3 817	5 731
Juli	122 377	33 568	9 143	11 388	46 943	4 914	2 535	3 622	3 499	6 765
August	124 516	35 738	8 447	10 342	49 541	3 335	2 168	3 620	4 194	7 131
September	136 138	39 456	9 515	14 175	51 978	3 369	2 329	3 802	4 443	7 071
Oktober	153 475	42 429	9 591	14 995	66 988	3 253	2 286	3 487	4 233	6 213
November	146 928	40 109	8 870	15 267	64 465	2 363	2 445	3 213	4 608	5 588
Dezember	155 136	39 502	8 840	16 229	70 247	2 452	2 764	3 406	6 300	5 396
Monats Ø	130 640	35 580	8 836	12 470	53 546	4 830	2 264	3 664	3 846	5 604
1961 Januar	152 804	38 375	8 579	16 070	69 619	2 291	2 266	3 542	6 224	5 838
Februar <sup>2)</sup>	171 978	44 412	9 077	26 624	72 480	1 546	2 644	3 160	6 045	5 990
März	176 007	45 015	9 937	30 238	69 804	4 127	3 060	3 086	5 415	5 325
April	177 689	43 263	9 393	28 016	72 270	5 801	5 138	2 868	5 728	5 212
Mai	180 625	45 660	10 067	28 004	71 378	5 873	5 696	2 868	5 456	5 623
Juni	181 536	45 681	8 810	28 439	73 257	6 345	5 124	2 724	5 537	5 619
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										
Monats Ø										

1) Kombiniert innerhalb dieser Gewerbezeige. — 2) Ab Februar 1961 vorläufige Ergebnisse.